

Stand: 28.05.2026 / Änderungen vorbehalten

SPRINGEN

Großer Preis von Sachsen – Cup präsentiert von Hofmann Metall GmbH
Weitere Infos zum Cup befinden sich derzeit finaler Abstimmung und werden
in Kürze bekanntgegeben.

**HOFMANN
METALL GmbH**
Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe



Qualifikationen:	07.-10.05.2026	Zwickau
	14.-17.05.2026	Kitzscher
	03.-05.07.2026	Burgstädt
	09.-12.07.2026	Görlitz
	20.-23.08.2026	Lengenfeld
Finale:	05.-08.11.2026	Großer Preis von Sachsen, Messe Chemnitz

JUNIOR-FUTURE-TOUR Kl. S* 2026/2027 - Eine Förderinitiative für U25-Nachwuchsspringreiter in den ostdeutschen Bundesländern

Teilnehmerkreis:	Junioren, Junge Reiter und Reiter bis 25 Jahre der Landesverbände Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen	
Anforderungen:	Qualifikation: Springprüfung Kl. S* <u>oder</u> mit Stechen <u>oder</u> mit Siegerrunde Finale: Springprüfung Kl. S* mit Siegerrunde mit Einlaufprüfung Springprüfung Kl. M**	
Durchführung:	In jedem ostdeutschen Landesverband finden mind. 2 Qualifikationen statt, in denen sich die Reiter aus allen fünf ostdeutschen LV nach Punkten für das Finale qualifizieren können. Gewertet wird jeweils das beste Ergebnis jeden Reiters einer Qualifikationsprüfung der einem ostdeutschen LV angehört. Der Sieger bzw. Bestplatzierte einer Qualifikation erhält 50 Punkte. Die weiteren Platzierten/Rangierten erhalten entsprechend einen Punkt weniger (49, 48, 47 ...). Ab dem 50. Platz erhalten alle Teilnehmer 1 Punkt, sofern sie den Parcours in Wertung beendet haben. Die Ausgeschiedenen erhalten keinen Punkt. Die Punkte aus den zwei besten Prüfungen je Reiter (nicht zwingend Reiter-Pferd-Paar) gehen in die Wertung ein. Für das Finale sind je ostdeutschem LV 5 Starter (für BBG 10 Starter) zugelassen, die sich wie folgt zusammensetzen. Je LV die vier punktbesten Reiter aus den Qualifikationen zzgl. ein vom Landestrainer gesetzter Reiter (4 punktbeste + 1 gesetzter Reiter = 5 Reiter/LV ges.). Für Berlin-Brandenburg gilt, als Initiator und Finalveranstalter, die doppelte Quote (8 punktbeste + 2 gesetzte Reiter = 10 Reiter ges.). Aufgrund des Finaltermins (Januar Folgejahr) sind im Finale Reiter bis 26 Jahre startberechtigt. Im Finale ist je Reiter nur ein Pferd zugelassen.	
Qualifikationen:	SAC 05. - 07.06.2026	Holschdubrau
	24.-26.07.2026	Baschütz
	21.- 23.08.2026	Lengenfeld
Finale:	Januar 2026	CSI Neustadt/Dosse

Sächsische Springtour Kl. L by Tom Büttner



Teilnehmer:	Startberechtigung Qualiprüfungen: Jun und JR bis 21 Jahre (Jg. 2005 + jünger), LV Sachsen Wertung Tour & Finale: Jun bis 16 Jahre (Jg. 2010 + jünger); LK 3-5; ohne S-Platzierungen; Stammmitgliedschaft LV Sachsen maximal zwei Pferde/Ponys je Teilnehmer in den Qualifikationen bzw. ein Pferd/Pony im Finale, welches unter diesem Reiter mindestens eine Qualifikation in der Wertung beendet hat
Anforderungen:	Qualifikationen: Stilspringprüfung Kl. L Finale: Stilspringprüfung Kl. L mit Stechen
Durchführung:	In den Qualifikationsprüfungen erhalten die Teilnehmer Jg. 2010+jü. Punkte (Erster = Punkte „Anzahl qualifizierbarer Reiter-Pferd-Paare“ +1; Zweiter = Punkte "Anzahl qualifizierbarer Reiter-Pferd-Paare“ -1; Dritter = Punkte „Anzahl qualifizierbarer Reiter-Pferd-Paare“ -2; jeder Weitere erhält einen Punkt weniger als der Vorgänger). Jeder Teilnehmer erhält je Qualifikation nur für sein bestes Ergebnis Punkte. Um in die Wertung zu kommen sind mindestens zwei Qualifikationen zu reiten. Für das Finale qualifizieren sich die punktbesten 20 Teilnehmer nach Addition der Punkte aus den Qualifikationsprüfungen mit einem Pferd/Pony, welches unter diesem Reiter mindestens

eine Qualifikation in der Wertung beendet hat. Sofern nicht genügend Teilnehmer mit mind. 2 Qualifikationen zusammenkommen, wird mit den punktbesten Teilnehmern mit einer gerittenen Qualifikation aufgefüllt bis 20 Plätze voll sind. Zusätzlich können durch den Sponsor in Absprache mit dem Landestrainer bis zu zwei Wildcards für Reiter vergeben werden, die an mind. einer Qualifikation teilgenommen haben. Im Finale wird für das Stechen das beste 1/4 zugelassen.

Qualifikationen:	18.-21.06.2026	Löbnitz
	03.-05.07.2026	Burgstädt
	29.-30.08.2026	Colmnitz
	18.-20.09.2026	Taucha / Graßdorf
Finale:	05.-08.11.2026	Großer Preis von Sachsen, Messe Chemnitz

PARTNER PFERD Junior Cup 2026/2027



Teilnehmerkreis:	JUN/JR, Jg. 05+jünger, aus den ostdt. LV, LK 2-4 (LK 4 nur mit Pferden die M-Platzierungen haben), Reiter/innen des Bundeskaders sind von der Teilnahme bzw. der Wertung ausgeschlossen	
Anforderungen:	Stilspringen Kl. M*	
Durchführung:	ca. 7 verschiedene Qualifikationsprüfungen und ein Finale. Die jeweils drei erstplatzierten Reiter/innen und Pferde aus den Qualifikationsprüfungen qualifizieren sich für das Finale. Beim Finale sollte mit dem Pferd gestartet werden, mit dem sich qualifiziert wurde, es sei denn das Pferd ist verletzt oder nicht mehr im Besitz des Reiters. Bei 2 Abteilungen qualifizieren sich die beiden besten Reiter einer jeden Abteilung. Bei Startverzicht oder Qualifikation auf einem vorangegangenen Qualifikationsturnier, rückt der Reiter mit der nächstbesten Note in der Gesamtprüfungswertung nach. Nachgerückt wird jedoch nur bis zum 8. Platz auf der Gesamtrangierungsliste. Zusätzlich können ca. 5 Wildcards durch den Veranstalter/Sponsor vergeben werden sowie je eine Wildcard durch die Landestrainer der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern.	
Qualifikationen:	17.-19.07.2026	Kemnitz
	21.– 23.08.2026	Lengenfeld
Finale:	Januar 2027	PARTNER PFERD, Leipzig

PARTNER PFERD Cup 2026/2027



Teilnehmerkreis:	alle AK, aus den ostdt. LV, LK 2-3 gem. Präambel	
Anforderungen:	Springen der Kl. S*	
Durchführung:	Der PARTNER PFERD CUP 2026/2027 besteht aus verschiedenen Qualifikationsprüfungen und einem Finale für Reiter der ostdeutschen Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern. Die Wertung umfasst ca. 15 Qualifikationsturniere in den ostdeutschen Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern. Die 20 punktbesten Reiter aus den Qualifikationsprüfungen qualifizieren sich für das Finale in Leipzig bei der PARTNER PFERD 2027. Bei Startverzicht oder Doppelqualifikation, rückt der nächstplatzierte Reiter der Qualifikationsliste nach. Gewertet wird jeweils das beste Ergebnis einer Qualifikationsprüfung. Zusätzlich können 5-6 Wildcards (LK 2 und 3) durch den Veranstalter an Reiter aus den ostdeutschen Bundesländern (Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern) vergeben werden sowie je eine Wildcard (LK 2 und 3) durch die Landestrainer der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern.	
Wertung:	Gewertet werden alle ostdeutschen Teilnehmer der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern der LK 2 und 3 an der jeweiligen Qualifikationsprüfung nach dem Modus:	
	1. Platz = Teilnehmerzahl + 1	2. Platz = Teilnehmerzahl – 1
	3. Platz = Teilnehmerzahl – 2	4. Platz = Teilnehmerzahl – 3, usw.
	Es müssen mind. 3 Qualifikationen geritten werden. Pro Qualifikation wird nur das beste Pferd eines Reiters gewertet. Gewertet werden höchstens 6 Qualifikationen pro Reiter.	
Qualifikationen:	SAC 29. – 31.05.2026	Oberfrauendorf
	05. - 07.06.2026	Holschdubrau
	18. – 21.06.2026	Löbnitz
	13.-16.08.2026	Dorfchemnitz
Finale:	Januar 2027	PARTNER PFERD, Leipzig

Piehler YOUNGSTER Tour 2026 powered by *Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V.*



Teilnehmer:	4- bis 7-jährige Deutsche Sportpferde aus den Süddeutschen Pferdezuchtverbänden
Anforderungen:	Die Punkte können zu allen Springpferdeprüfungen der jeweiligen Turniere in folgenden Klassen gesammelt werden: 4- & 5-jährig: Springpferdeprüfung Kl. A* und A** 5- & 6-jährig: Springpferdeprüfung Kl. L und Kl. M* 6- & 7-jährig: Springpferdeprüfung Kl. M*
Durchführung:	Zu den Qualifikationen werden Punkte an alle Deutschen Sportpferde vergeben, die eine Endnote von mindestens 6,0 erhalten haben: Bestes DSP 10, Zweitbestes DSP 9, Drittbestes DSP 8, Viertbestes DSP 7 usw. Ab Rang 10 erhalten alle jeweils einen Punkt. Bei geteilten Springpferdeprüfungen wird jede Prüfung einzeln gewertet. Zum Finalwochenende in Lengenfeld finden jeweils noch einmal Qualifikationen statt, in denen Punkte gesammelt werden können. Es muss mindestens auf 2 Qualifikationsstandorten geritten werden und gewertet werden die 4 besten Prüfungsergebnisse pro Pferd, wobei absteigend die höchsten gesammelten Noten in die Wertung fließen. Am Sonntag gibt es ein Finale der besten fünf Pferde pro Klasse, welches doppelt bepunktet wird. Geritten wird 4-jährig eine Springpferdeprüfung Kl.A** und 7-jährig eine Springpferdeprüfung Kl. M*. Bei den 5- und 6-jährigen Springpferden muss nur in der jeweils höheren Klasse das Finale geritten werden, wenn in dieser Klasse zweimal oder öfter Punkte bei den zu wertenden 4 Prüfungsergebnissen gesammelt wurden. Jeweiliger Gesamtsieger ist das Pferd mit der höchsten Punktzahl von vier Qualifikationsstandorten und dem Finale. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in der Finalprüfung. Gesamtsieger kann nur werden, wer auch zum Finale in Lengenfeld am Start ist. Die Qualifikationen in Lengenfeld werden mit normalem Preisgeld ausgestattet. In den Finalprüfungen werden insgesamt 3450,- Euro Preisgelder der Arwit Piehler Versicherungsmakler GmbH & Co.KG ausgeschüttet. Weiterhin gibt es hochwertige Ehrenpreise für die Reiter vom Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V. und Arwit Piehler Versicherungsmakler GmbH & Co.KG
Qualifikationen:	21.03. – 22.03.26 Mühlberg 09.05. – 10.05.26 Zwickau 13.05.26 20.05.26 Moritzburg 18.06. – 21.06.26 Immenrode 31.07. – 02.08.26 Merkendorf 13.08. – 16.08.26 Dorfchemnitz 21.08. – 23.08.26 Lengenfeld/Vogtl.
Finalwochenende:	21.08. – 23.08.26 Lengenfeld/Vogtl.

32. Oberlausitz – Cup der jungen Reiter (U25) 2026

gesponsert von Casco International GmbH Brettnig-Hauswalde

Teilnehmer:	Jun./ JR und Reiter U25, die Stammmitglieder der LV Sachsen, Thüringen und Brandenburg sind; LK 4–6 Pferde: 5 j. und älter
Anforderungen:	Der OL – Cup wird in folgenden Kategorien gewertet: Dressur - Qualifikationen: Klasse A, Aufgabe A 6* Finale: Klasse A, Aufgabe A8* (20x60) Springen Qualifikationen: Stilspringen, Klasse A** Finale: Stil-Spring-LP m. St. Kl. A**
Durchführung:	Es besteht Teilnahmepflicht für 2 der 3 Qualifikationsprüfungen sowie Teilnahmepflicht am Finale in Kemnitz. Zum 1. Wertungsturnier in Kemnitz ist die Startbereitschaft zum OL- Cup mittels unten beigefügtem Nennungsformular bekannt zu geben, auch wenn man zu diesem Turnier nicht in den Teilprüfungen zum OL- Cup startet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur mit dem sorgfältig ausgefüllten und rechtzeitig zum Veranstaltungsbeginn in Kemnitz (03.05.2026) eingegangenen Nennungsformular eine Teilnahme am OL-Cup 2026 möglich ist!
Wertung:	Die OL- Cup Wertung bezieht sich auf den Reiter. Es kann zu jeder Prüfung ein anderes Pferd geritten werden. In die Wertung kommt automatisch das jeweils beste Pferd eines Reiters in der jeweiligen Prüfung.



Die Wertung erfolgt nach Punktesystem, wobei die Platzierung der Punktzahl entspricht, z.B. Platz 1 = 1 Punkt, Platz 2 = 2 Punkte usw.

Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung in der Finalprüfung.

Das Preisgeld wird auf alle TN aufgeteilt, welche an der Finalprüfung teilnehmen und diese beenden. Voraussetzung für die Auszahlung ist die Teilnahme an der Siegerehrung!

Qualifikationen: 03.05.2026 Kemnitz
23. – 25.05.2026 Horka
26. – 28.06.2026 Wittichenau
Finale: 17. – 19.07.2026 Kemnitz

**Nennungsformular
zur Teilnahme am 32. Oberlausitz - Cup der jungen Reiter (U25) 2026**

(Standorte: Kemnitz, Horka, Wittichenau, Kemnitz)

Name: _____ Verein: _____

Geburtsdatum: _____ Leistungsstufe: _____

Teilnahme bitte in der gewünschten Kategorie durch Kreuz bestätigen. (Mehrfachnennungen, z.B. Dressur + Springen möglich)

Dressur

Springen

Ort, Datum

Unterschrift

**SCHMAUTZ – CUP powered by Prestige 2026 - Eine Förderung für U25-
Nachwuchsspringreiter in den ostdeutschen Bundesländern**



SCHMAUTZ
Bautzen seit 1798

Teilnehmerkreis: JUN/JR, Jg. 2001+jünger, aus den ostdt. LV, LK 2-4

Anforderungen: Qualifikation: Springen Kl. M* FP/Zeit

Finale: Springen Kl. M* m. St.

Durchführung: Vier Qualifikationsprüfungen und ein Finale. Um zum Finale zugelassen zu werden, muss eine Qualifikation in Horka, Wittichenau oder Kemnitz geritten werden. Die Qualifikation in Baschütz ist zwingend für die Finalteilnahme zu reiten. Beim Finale sollte mit dem Pferd gestartet werden, mit dem sich qualifiziert wurde, es sei denn das Pferd ist verletzt oder nicht mehr im Besitz des Reiters. Bei Startverzicht im Finale, rückt der Reiter mit der nächstbesten Wertung in der Gesamtprüfungswertung nach.



Zusätzlich können max. 5 Wildcards durch den Veranstalter/Sponsor vergeben werden sowie je eine Wildcard durch die Landestrainer der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern.

Wertung: Gewertet werden alle ostdeutschen Teilnehmer der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern der LK 2 – 4.

Im Finale sind pro Reiter zwei Pferde erlaubt, wobei nur das Beste gewertet wird.

Qualifikationen: 23.-25.05.2026 Horka
26.-28.06.2026 Wittichenau
17.-19.07.2026 Kemnitz
24.-26.07.2026 Baschütz

Finale: 24.-26.07.2026 Baschütz (Ehrenpreis für den Finalsieger ist ein Prestige-Sattel)

Sparkassen Erzgebirgscup 2026

Teilnehmerkreis: alle AK; mit Stammmitgliedschaft in Vereinen des Erzgebirgskreises

Anforderungen: Dressur- und Springprüfungen

Es gibt 3 Kategorien zur Auswahl (der TN darf nur in einer der 3 Kategorien starten aber mit mehreren Pferden, der TN darf

Disziplin übergreifend starten, bspw. TN könnte in Springen Kl. E und Dressur Kl. A* oder Springen Kl. E und Dressur Kl. E starten, aber **NICHT** in Springen Kl. E und Springen Kl. A*)

1. Kl. E (LPO oder WBO, LK 0, 7, 6)

offene AK, aber der TN darf keine Erfolge in Kl. A* im Jahr 2025 erhalten haben jeweils Dressur und/oder Springen

2. Kl. A* (LPO, LK 6, 5, 4)

offene AK, aber der TN darf keine Erfolge in Kl. L im Jahr 2025 erhalten haben jeweils Dressur und/oder Springen

3. Kl. A** (LPO, LK6, 5, 4)

offene AK

jeweils Dressur und/oder Springen

Alle Wettbewerbe oder Prüfungen müssen „offen“ ausgeschrieben werden. Eine Einstufung in Amateur oder Profi erfolgt nicht.

Durchführung:

Die 15 besten Reiter der jeweiligen Wertungsprüfung erhalten Punkte nach folgendem Schema: 1. Platz: 20, 2. Platz: 18, 3. Platz: 16, 4. Platz: 14, 5. Platz: 12 und ab dem 6. Platz erhalten alle 10 Punkte. Im Finale wird die 1,5-fache Punktzahl vergeben.

Die Teilnahme/Wertung am Cup ist erst nach vorheriger Anmeldung mittels Anmeldeformular an pskvb-erzgebirge@freenet.de möglich. Erst danach erfolgt eine Aufsummierung der Punkte. Eine rückwirkende Anmeldung ist nicht möglich, eine Anmeldung in der laufenden Saison schon.

Eine Anmeldung auf dem Turnier, mind. jedoch 2h vor der Prüfung ist möglich und muss kurzfristig mit dem Pferdesportkreisverband Erzgebirge unter der E-Mail: pskvb-erzgebirge@freenet.de oder telefonisch unter 0173/ 7437373 Jens Tappert oder 0172/ 4095752 Sven Kunath abgestimmt werden.

Wertung:

Die Punkte der Wertungsprüfungen werden addiert, der punktbeste Reiter gewinnt die Gesamtwertung. Es müssen mindestens 3 Wertungsprüfung sowie das Finale geritten werden. Es zählen die besten drei Qualifikationsergebnisse sowie die Punkte des Finales. Nimmt ein Reiter mit mehreren Pferden an einer Wertungsprüfung teil, wird nur das beste Ergebnis in der jeweiligen Wertungsprüfung berücksichtigt. Die Teilnahme am Finale ist Pflicht. Bei Punktgleichheit zählt das bessere Ergebnis im Finale. Im Finale ist nur ein Pferd startberechtigt. Sollte im Finale der TN ausscheiden, wird dieser in der Finalesiegerehrung des Sparkassen Erzgebirgscups hinter den TN des Finales platziert (auch wenn die Gesamtpunktzahl des TN höher ist als die der gerittenen Finalisten).

Durchführung Finale:

Das Finale findet in Seifersdorf statt. Die Punkte aus dem Finale fließen in die Gesamtwertung mit ein. Die TN mit mehreren Pferden können nur mit einem Pferd im Finale starten. Es finden 2 Siegerehrungen statt: 1x die Siegerehrung der Finalprüfung und 1x die Siegerehrung des Cups. Die Siegerehrung muss in einem festlichen Rahmen stattfinden.

Teilnahme:

Eine Teilnahme in beiden Disziplinen, d.h. Springen und Dressur, ist möglich. Die Punkte werden aber nur in der jeweiligen Disziplin gewertet und können nicht getauscht werden. Der Teilnehmer muss sich entscheiden in welcher Klasse gewertet werden soll, dies muss bei Anmeldung festgelegt werden, ein Wechseln in der laufenden Wertung ist nicht mehr möglich.

Qualifikationen:

25.-26.04.2026	Lößnitz	Springen (E, A* u. A**)
05.-07.06.2026	Dorfchemnitz	Dressur
12.-14.06.2026	Dorfchemnitz	Springen
17.-19.07.2026	Weißbach	Springen und Dressur
01.-02.08.2026	Wiesa	Springen und Dressur
13.-16.08.2026	Dorfchemnitz	Springen und Dressur
21.-23.08.2026	Großolbersdorf	Springen und Dressur
29.-30.08.2026	Eibenstock	Springen und Dressur
12.-13.09.2026	Lauterbach	Springen und Dressur
03.-04.10.2026	Seifersdorf	

Finale:

Ehrenpreise:

Qualifikationsturniere: Schleifen für die besten drei Reiter der Qualifikation und je einen kleinen Pokal für die Sieger der Qualifikation. (Starten in einer Qualifikationsprüfung Teilnehmer, die nicht die Zulassungsbedingungen des Cups erfüllen, gehen die Schleifen und der Pokal an die besten teilnahmeberechtigten Starter des Erzgebirgscups). Es gibt keine Ehrenpreise außer der Veranstalter entscheidet dies auf eigene Regie. Die Ergebnisse müssen von dem jeweiligen



Veranstalter und Meldestelle umgehend am Turniertag an folgende E-Mailadresse pskvb-erzgebirge@freenet.de gesendet werden.

Finalturnier:

Klasse E: 1.Platz: 100€ + Pokal + Schärpe + Ehrenpreis, 2.Platz: 75€ + Pokal + Ehrenpreis, 3.Platz: 50€ + Pokal + Ehrenpreis, kleine Teilnehmerpräsente für die restlichen Finalisten welche am Finaltag genannt und geritten sind

Klasse A und A**:* 1.Platz: 125 € + Pokal + Schärpe + Ehrenpreis, 2.Platz: 100 € + Pokal + Ehrenpreis, 3.Platz: 75 € + Pokal + Ehrenpreis, kleine Teilnehmerpräsente für die restlichen Finalisten welche am Finaltag genannt und geritten sind

Informationen und die Ergebnislisten werden direkt vom Pferdesportkreisverband Erzgebirge unter der neuen offiziellen WhatsApp Gruppe „**Sparkassen Erzgebirgscup 2026**“ bereitgestellt. Die jeweiligen TN zzgl. Erziehungsberechtigten und Pferdehalter werden vom Pferdesportkreisverband Erzgebirge in die WhatsApp Gruppe eingeladen und hinzugefügt.

Anmeldung für den Sparkassen Erzgebirgscup 2026

Teilnehmer Vor- und Nachname:	
Geburtsdatum:	
Verein:	
Pferd/Pferde:	
Disziplin Springen/ Dressur/ Klasse	
E-Mail:	
Telefonnummer:	
Anschrift:	
<i>Fotos / Videos: Im Rahmen des Sparkassen Erzgebirgscup 2026 werden durch den Turnierveranstalter Fotos und Videos aufgenommen und die Ergebnislisten ausgehangen. Die Fotos und Videos können auf der Internetseite veröffentlicht werden.</i>	
Datum / Ort:	
.....
Unterschrift	Unterschrift des Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen:
<u>Anmeldung unter</u> pskvb-erzgebirge@freenet.de	

Mitteldeutsches Springpferdechampionat der RFSG Langenleuba-Niedersteinbach e.V.

Das Mitteldeutsche Springpferdechampionat der RFSG Lgl.-Niedersteinbach e.V. findet in 2026 nicht statt.